

Besonderes Frühstück mit Vortrag zum Frauentag

RHEDE (eda). Zum internationalen Frauentag plant Rhe- des Gleichstellungsbeauftragte Ute Schulte, zusammen mit der Kontakt- und Anlaufstelle der Caritas, ein interkulturelles Frauenfrühstück. Am Freitag, 20. März, ab 9 Uhr, soll es im Rheder Ei Frühstücksspezialitäten aus aller Welt geben. Die Teilnehmerinnen selbst sollen einen Teil des Büfetts beisteuern. Jede soll ein Gericht aus ihrer Heimat mitbringen, nicht für alle Frauen, sondern drei, vier Portionen, sodass die anderen Frauen mal testen können.

Die Organisatorinnen werden für Brötchen, Butter,



Mit Frauen ins Gespräch kommen: (von links) Miriam Wiltz, Maria Sandschäper, Ute Schulte und Gabriele Mnilk

Foto: Eva Dahlmann

Rührei, Kaffee, Tee, Saft und Wasser sorgen. Außerdem ist ein Kurzvortrag geplant.

„Das besondere Frühstück veranstalten wir ja schon ei-

ne Weile, aber diesmal wird es größer“, sagt Maria Sandschäper von der Kontakt- und Anlaufstelle. Bisher stand bei den Frühstücksrunden immer ein Land Pate und es gab das Frühstück, dass für das jeweilige Land typisch ist. Jetzt soll es international werden.

„Wir haben das Ziel, auch die Migrantinnen ins Boot zu holen“, sagt Ute Schulte. „Es wäre schön, wenn wir da eine gute Mischung hinbekommen.“ Die Schwierigkeit: Migrantinnen seien schlecht über Zeitungsartikel oder mit Plakaten anzusprechen. „Viele arbeiten auch vormittags“, sagt Gabri-

ele Mnilk, die den Treff Oase im Achtstock an der Kleiststraße leitet. Obwohl auch die Migrantinnen ein Interesse daran hätten, sich mit anderen Frauen zu treffen, würden sie nicht von sich aus zu einer Veranstaltung kommen. „Ich werde die Frauen einladen, das muss auch manchmal erst zwei Tage vorher ganz spontan passieren.“

Das besondere Frauenfrühstück findet am Freitag, 20. März, ab 9 Uhr, im Rheder Ei statt. Karten gibt es für 4 Euro im Bürgerbüro, in der Kontakt- und Anlaufstelle an der Krechtinger Straße oder im Treff Oase.